



LANDTAG
NIEDERSACHSEN

An die Redaktionen
in den Landkreisen Diepholz, Nienburg
und Schaumburg

Grant Hendrik Tonne

- Parlamentarischer Geschäftsführer
der SPD-Landtagsfraktion
- Mitglied des
Niedersächsischen Landtages

Schmiedestraße 9

31633 Leese

Mobil: 01 51 / 52 56 05 72

E-Mail: ghtonne@web.de

www.ghtonne.de

28.05.2014/ada

Dritte Kraft für die Krippen kommt Tonne (SPD) begrüßt den Kompromiss zwischen Bund und Land

Der heimische Landtagsabgeordnete Grant Hendrik Tonne und parlamentarische Geschäftsführer der SPD-Landtagsfraktion begrüßt den Kompromiss zwischen dem Bund und dem Land Niedersachsen zur zukünftigen Finanzierung im Bildungsbereich.

"Seit Wochen haben wir den Bund aufgefordert, die zugesagten Gelder für den Bildungsbereich zu konkretisieren und rechtzeitig vor den nächsten Haushaltsaufstellungen verbindliche Zusagen zu machen. Ich freue mich, dass es jetzt endlich soweit ist", so Tonne.

Der Bund übernimmt die Finanzierung des BAföG für Schüler und Studierende ab dem 1. Januar 2015, dies ergebe eine jährliche Entlastung für den Landeshaushalt von über 100 Millionen Euro. Tonne ist erfreut, dass es sich hierbei um eine jährliche und verstetigte Entlastung handle. "Ich werde mich dafür einsetzen, dass dieses frei werdende Geld für die Finanzierung einer dritten Kraft in der Krippe eingesetzt wird. Wir haben damit die Chance, ab 2015 die so dringend erforderliche Drittkraft für die Krippen vom Land zu übernehmen. Das wäre ein Riesenschritt nach vorne", bekräftigte Tonne seine Planungen.

Neben dem qualitativen Ausbau der Krippen durch Übernahme der Kosten für die Drittkraft haben sich die Regierungsfractionen auch den weiteren quantitativen Ausbau von Krippenplätzen auf die Fahnen geschrieben. Es stehe Geld für den Ausbau von 5.000 weiteren Krippenplätzen bereit.

Wahlkreisbüro:

Georgstraße 28

31582 Nienburg/Weser

Tel.: 0 50 21 / 38 66

Fax: 0 50 21 / 1 45 64

E-Mail: ghtonne-wk@t-online.de

Tonne zeigte sich auch erfreut darüber, dass mit diesem Schritt eine wichtige Forderung der Volksinitiative für bessere Rahmenbedingungen in den niedersächsischen Kindertagesstätten erfüllt werde. "Wir werden noch in diesem Jahr mit den Beratungen für ein modernes und den heutigen Realitäten angepasstes Kindertagesstättengesetz beginnen. Hierbei sollen alle Beteiligten umfassend in den Diskussionsprozess einbezogen und weitere Verbesserungen erreicht werden", erläuterte Tonne den Plan der Regierungsfractionen in Niedersachsen.

Erstaunt zeigte sich Tonne über das Verhalten der CDU in Niedersachsen. Zehn Jahre hatten die damaligen Fraktionen von CDU und FDP Zeit, qualitative Verbesserungen umzusetzen, passiert sei nichts. Im ersten Jahr in der Opposition wolle man nun auf einmal alles fordern und umsetzen können. "Diese Politik ist schlicht unehrlich. Alles fordern aber keine Ahnung zu haben, wie man das alles bezahlen wolle, sei nun mal zu wenig. Ich fordere die Kollegen auf, sich endlich konstruktiv einzubringen", ergänzte Tonne in Richtung der CDU.

